



**CDU**

**Fraktion**

im Rat der Stadt Bochum

An den  
Vorsitzenden des Ausschusses  
für Schule und Bildung  
Herrn Ernst Steinbach

22. Juni 2023

**Anfrage zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung am  
8. August 2023**

**Hier: Mittagsverpflegung an weiterführenden Schulen**

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung am 13. Juni 2023 hat die Verwaltung unter TOP 5.20 „Mittagsverpflegung im Schuljahr 2023/2024“ darüber informiert, dass der Vertrag mit dem bisherigen Essens-Zulieferer zum Ende des Schuljahres 2022/23 ausgelaufen ist. Auf die erfolgte Ausschreibung für die Schuljahre ab 2023/24 gab es bedauerlicherweise keine Gebotsabgaben. An einer erneuten, veränderten Ausschreibung wird derzeit gearbeitet. In selbiger Ausschusssitzung ist auch darüber informiert worden, dass es gelungen ist, den bisherigen Caterer für sieben Schulen bis zum 31.01.2024 zu verlängern. Allerdings bedeutet dies, dass für elf Schulen – zumindest für den Beginn des Schuljahres 2023/24 – keine warme Verpflegung für die Mittagszeit zur Verfügung steht.

Vor diesem Hintergrund fragt die CDU an:

1. In welcher Form wird das bisherige Ausschreibungsverfahren – ein Los für Speisen UND Ausgabe/Mensabetrieb – für alle Bochumer weiterführenden Schulen abgeändert, um wieder mehr Angebote zu erhalten?
2. Sind zur Lösungssuche für die Überbrückungszeit bis ein neues Ausschreibungsverfahren abgeschlossen ist, in Bochum vorhandene Großküchen von beispielsweise Krankenhäusern oder Senioreneinrichtungen zumindest für die Speisenzubereitung angefragt worden?
3. Wie schätzt die Verwaltung die Erfolgsaussichten ein, dass die elf Schulen nur wenige Wochen auf eine Form der Mittagsverpflegung verzichten müssen?

Dr. Sascha Dewender  
Schulpolitischer Sprecher